

Begründung:

Für die Straßenbenennung im Bebauungsplangebiet Nr. 122 „Am Freibad / Süd“ (siehe Anlage) wurden die Bürgervereine Accum, Middelsfähr-Roffhausen, Schortens und Sillenstede, der Chronikkreis d. Dorfgemeinschaft Sillenstede, die Dorfgemeinschaft Sillenstede, der Heimatverein Schortens, der Verein der Grafschafter und der Verein der Gemeindebürger Ostiem gebeten, Vorschläge abzugeben.

Nachfolgend aufgeführte Vorschläge wurden unterbreitet:

<u>Straße</u>	<u>Begründung</u>	<u>Empfehlende/r</u>
Helene-Lange-Straße	Sie gründete 1890 den Allgemeinen Deutschen Lehrerinnenverein und sorgte dafür, dass erstmals Frauen ihre Reifeprüfung ablegen konnten. An der Gründung mehrerer Frauenschulen in Deutschland war sie beteiligt.	Heimatverein Schortens
Anita-Augspurg-Straße	Frauenrechtlerin, Pazifistin. Sie studierte Jura in Zürich und widmete sich voller Energie der Gleichstellung der Frau im BGB	Verein der Gemeindeglieder Ostiem

<u>Straße</u>	<u>Begründung</u>	<u>Empfehlende/r</u>
Lida-Gustava-Heymann-Straße	Frauenrechtlerin, Pazifistin. Sie kämpfte für das Frauenstimmrecht und war Mit-begründerin des Internationalen Ausschusses für einen dauernden Frieden.	Verein der Gemeindebürger Ostiem

Richard-Kretschmer-Straße	1. Bademeister des Freibades Schortens	Herr Uwe Schneider, Mitglied des Vereins der Gemeindebürger Ostiem
---------------------------	--	--

Die übrigen Vereine haben keine Vorschläge abgegeben.

Nachfolgend aufgelistet werden die noch vorliegenden Vorschläge der CDU-Fraktion bzw. des Herrn Hartmut Spieker:

<u>Straße</u>	<u>Begründung</u>	<u>Empfehlende/r</u>
Heinz-Sauer mann-Straße	Einer der bekanntesten Künstler der Stadt, der mit seinem Schaffen auch seine Heimatstadt bekannt gemacht hat. Er hat sich für das Gemeinwohl engagiert. War Rats herr	CDU-Fraktion vom 14.01.2010
Straße der Deutschen Einheit	„...Ereignis der Wiedervereinigung ist ein wesentliches und wichtiges historisches Ereignis in der Geschichte. Diesem sollte in der aufstrebenden Stadt Schortens Rechnung getragen werden.“	Herr Hartmut Spieker vom 01.08.2010

Die Verwaltung schlägt folgende Straßenbezeichnungen vor:

<u>Straße</u>	<u>Begründung</u>
Hedwig-Dohm-Straße	Deutsche Schriftstellerin und feministische Theoretikerin. Sie forderte gleiche Bildung und Ausbildung für beide Geschlechter und kämpfte für Frauenstudium und

	Frauenstimmrecht.
Anita-Augspurg-Straße	siehe oben
Lida-Gustava-Heymann-Straße	siehe oben

Für die Verlängerung der „Anna-Siemsen-Straße“ wurden keine Vereine beteiligt, da nur die Erweiterung des Straßennamens Sinn macht.